



## Neujahrsgeschenk



Ihr Lieben,

Ich freue mich riesig, euch nun ein Neujahrsgeschenk zu machen. Während dem Durchsehen der über 500 eingereichten Projekte wurde mir noch viel mehr bewusst, wie viel wirklich schon da ist. Wie viele Leute schon wunderbare Ideen haben und diese auch in die Tat umsetzen. Danke!

Es war gar nicht einfach gewesen, eine Auswahl zu treffen. So viel Schönes wurde uns geschickt. Ich hätte am liebsten nicht 30'000.- zur Verfügung, sondern 30 Millionen!

So traf ich nun aber trotzdem meine Auswahl. Allerdings wurden mehr Projekte ausgewählt als am Anfang vorgesehen.

Der Newsletter wird länger, lest euch bitte trotzdem alles durch, es würde mich wirklich freuen.

Zuerst hier die 5 Projekte, denen wir jedem CHF 5000.- schenken.

### **Geomediation von Caroline Wünsche**

Ein Projekt, bei dem Caroline an 3 Standorten etwas verwirklichen möchte. In Neuseeland möchte sie einen Ort erschaffen, an dem Menschen auch durch die Natur lernen können. Der Ort trägt den Namen „UniversiTree“ und soll zu einem Retreat Center werden. In Bolivien soll ein Baum- Pilgerweg für den Frieden entstehen und in der Türkei wurde energetisch gearbeitet.

Webseite:

<https://www.geomediation-foundation.earth>

### **Kindergärtnerei himmelgrün**

Dörte Lienau hat in Deutschland schon eine Kindergärtnerei eröffnet in Damendorf. Diese soll als schlussendlich weltweites Modell dienen und es sind bereits mehrere Projekte im Entstehungsprozess oder in Planung. Sie hat eine wunderbare Idee, wie wir den Kindern die Natur ganzjährig näher bringen können, und das auch in städtischen Gebieten. Sie baute ihre ehemalige Staudengärtnerei um, so dass nun die ganze Zeit verschiedene Kindergärten zu ihr kommen können mit ihren Kindern um Pflanzen auf ihrem Gelände anzupflanzen und so die verschiedenen Zyklen der Natur zu erleben.

Webseite:

<https://www.himmel-gruen.com>

### **Imkerei von Marc La Fontaine**

Dieses Projekt haben wir ausgewählt, da ganz klar ist, dass Bienen sehr wichtig sind für die Natur, für das ganze Gleichgewicht, für uns Menschen. Dass es aber wichtig ist, dass wir verstehen, dass Bienenhaltung, wie es meistens gelehrt wird, eben nicht das Gelbe der Blume ist, haben wir uns entschieden, Marc, der schon als Kind mit Bienen arbeitete, zu unterstützen.

Webseite:

<https://bievital.com/index.php/bievital/regenerative-bienenhaltung/>

### **Desertgreening von Madjid Abdellaziz**

Es gibt eine Möglichkeit, wie wir Landschaften, die komplett ausgetrocknet sind, in denen kaum mehr Lebensraum vorhanden ist, wieder begrünen können, indem Regen mittels noch wenig bekannter Technologie erzeugt wird. So dass wieder Pflanzen wachsen können. Auf diese Weise wird mitgeholfen, dass sich die Erde wieder erholen kann und Schäden repariert werden. Dass sich die Natur wieder ausgleichen kann.

Webseite:

<https://desert-greening.com>

### **NET Journal**

Das NET Journal ist eine Zeitschrift, die von Adolf und Inge Schneider herausgegeben wird. Zwei Menschen, die ihre Lebensaufgabe darin gefunden haben, den Menschen zu zeigen, wie weit die Entwicklungen im Bereich freie Energie schon sind. Denn es ist wohl kein Geheimnis mehr, dass eigentlich schon alles da wäre. Nur unser Bewusstsein ist kollektiv noch nicht so weit, dass wir mit der Technologie ausschliesslich zum Wohle der Menschheit umgehen würden. Ausserdem wird die Technologie bis jetzt noch aus verschiedenen Interessen weitgehend unterdrückt.

Webseite:

<http://www.borderlands.de/inet.jrnl.php3>

Das waren die 5.

Da wir aber so begeistert waren von der ganzen Fülle, haben wir uns entschieden, dass wir nochmals ein paar Projekte auswählen, die je 2000 Franken erhalten. Wir haben einfach so viel Schönes erhalten.

Dazu gehören:

### **Die Kinderklinik in Hawaii**

Uns hat dieses Projekt so angesprochen, weil dieser Mann in aller Stille und völlig selbstlos wirkt. Er hat jeglichen eigenen Besitz dafür aufgegeben. In seiner Klinik betreut er sterbende Kinder und Jugendliche oder solche, die chronisch krank sind.

Webseite:

<http://lovingservicefoundation.org>

### **GaiAma**

Ihr Ziel ist es, bedrohte Regenwaldflächen freizukaufen und ein offizielles Naturreservat zu gründen, um die große Lücke zwischen den letzten unangetasteten Wäldern und einem Indianer Reservat für die Tiere und deren Wege endlich zu schließen, den Ureinwohnern wieder mehr Platz zurückzugeben, tausende von Wasserquellen zu schützen und bereits abgebrannte Flächen zu reforestieren.

Webseite:

<https://www.gaiama.org/en/>

### **Herzengel**

Dies ist ein Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, völlig

unbürokratisch Menschen zu helfen, wie es gerade möglich ist. Es ist ihr Herzensanliegen, Menschen zu helfen, wenn sie in schwierigen Situationen sind. Und wenn es nur ist, dass man Streit mit einer geliebten Person hat. Damit mehr Toleranz, Akzeptanz, Mitgefühl und Liebe in unsere Gesellschaft kommt.

Webseite:

<https://www.herzengel.ch>

### **Felsentor**

Die Tierschutzstelle Stiftung Felsentor an der Rigi hilft Tieren, damit sie auf der Alp so frei wie möglich leben können, wenn sie vorher stark genutzt wurden und klärt über die Situation der Tiere auf.

Webseite:

<https://www.felsentor.ch>

### **Project Peace**

Project peace ist ein Bildungs- und Entwicklungsjahr für Menschen von 18 bis 28 Jahren, die gerne mithelfen möchten, etwas zu ändern, eventuell auch auf politischer Ebene. Bei Project peace können junge Menschen auf eine Art und Weise sein und lernen, die in unserem staatlichen Schul- und Bildungssystem üblicherweise nicht vorkommt. Sie lernen in Gemeinschaft, leben naturnah und widmen sich ihren Fragen zu Frieden, Ökologie und gesellschaftlichem Wandel. Es bietet ein Lernfeld für späteren "sacred activism", wie es bei ihnen genannt wird.

Webseite:

<https://projectpeace.de>

Bitte meldet euch mit euren vollständigen Bankangaben auf [kontakt@christinavondreien.ch](mailto:kontakt@christinavondreien.ch)

Ich möchte zu der Auswahl der Projekte noch Folgendes sagen: Wir wollten die Auswahl möglichst breit streuen.

Ihr wundert euch jetzt vielleicht, dass ich kein Schulprojekt ausgewählt habe. Das liegt daran, dass einfach dermassen viele, wundervolle Schulprojekte dabei waren, dass ich keinem den Vorzug geben konnte. Ich habe auch festgestellt, dass ich ein Schulprojekt persönlich kennen müsste, um es zu unterstützen.

Auch wenn wir bloss die Spitze des Eisbergs von allen uns zugesandten Projekten finanziell berücksichtigen konnten, finde ich es sehr wichtig, dass alle Projekte, die eingingen, trotzdem eine Möglichkeit für Unterstützung erhalten können. Darum möchte ich euch noch über Folgendes informieren:

Ihr kennt vielleicht schon die Plattform "Vision des Guten", die ich ins Leben gerufen hatte zum Zweck der Vernetzung. Ich möchte nun dieses Feld mit den über 500 Projekten, die zu uns gelangt sind, mit "Vision des Guten"

zusammenbringen.

Das Ganze wird in Zukunft unabhängig von mir weitergeführt von Coco Tache von [7sky.life](https://7sky.life). Die Übergabe findet etwa Ende Januar statt. Wenn ihr möchtet, dass euer Projekt sichtbar wird auf der Plattform, schickt ihr bitte bis 15. Januar 2020 folgende Angaben auf die Mailadresse [coco@7sky.life](mailto:coco@7sky.life):

**Ein schönes, aussagekräftiges Bild** ihres Projekts (ohne Text), in JPG Format, ca. 1200 px. breit

**Dann Titel des Projektes – und Bezeichnung**

Z.B. Christina von Dreien – Die Vision des Guten

**Projektbeschreibung**

Dann ca. 500, max. 700 Zeichen für den Projektbeschrieb.

Dieser sollte beinhalten

**WAS** es ist

**WIE** es ausgeführt wird, was dazu benötigt wird und wie man helfen kann und

**WARUM** es gemacht wird

Evtl. mit **LINK auf eine Crowdfunding-Plattform.**

**Social-Media Links**

Inkl. allen Links zu facebook, Insta, Twitter, LinkedIn, Homepage, Donation

**Video**

Und wenn vorhanden ein Link zum Youtube- oder Vimeo-Video, das mit dem Beschrieb präsentiert werden sollte.

Meine Vision für dieses Projektesammeln auf Vision des Guten ist, dass all die Projekte auch bekannter werden, dass sie die Möglichkeit bekommen, sichtbar zu werden. Dass die Möglichkeit zu einer Vernetzung und gegenseitiger Unterstützung entsteht. Alle Projekte, die ihre Unterlagen einreichen, werden nach Ländern und Thematik geordnet.

Ich wünsche mir, dass Menschen, die vielleicht schon lange irgendwo helfen wollten, aber nicht wussten, wo und wie, sich durch die Projekte klicken können, um etwas zu finden, das sie unterstützen möchten. Egal, ob das mit einer finanziellen Spende ist, ob man sich an der Arbeit beteiligt oder ob man einfach sein Wissen zur Verfügung stellt.

Damit ein Kreislauf ins Rollen kommt von gegenseitigem Beschenken und Helfen. Einfach, weil man Freude und Spass an der Sache hat, weil man es gut findet. Ohne Hintergrundgedanken.

Damit im kollektiven Feld diese Art der Vernetzung noch stärker verankert wird.

Ich danke euch allen, dass ihr so Wunderbares und Vielfältiges mit so viel Herz und Engagement ins Leben gerufen habt.

Ich wünsche euch allen nun einen wundervollen Start ins neue Jahr.

Eure Christina

[Newsletter abmelden](#) | [Kontakt](#)